

Bauanleitung Piper PA 25 Pawnee

Allgemeines:

Die Piper Pawnee ist ein Großmodell was Ihnen sicherlich viel Freude bereiten wird. Wir haben die Bausatzausstattung und das Zubehör so weit als möglich für Sie vorbereitet. Der Aufbau sowie die Einbauteile haben sich im Flugbetrieb bewährt. Das Modell ist für den normalen Flugbetrieb ausgelegt und sollte nicht zur Kunstflugmaschine verwendet werden. Sicherlich ist dies möglich, doch ist der Aufbau nicht für negativ Figuren ausgelegt. Sie sollten bevor Sie mit dem Bau beginnen, alle Teile nach Baugruppen bereitlegen. Prüfen Sie vor Baubeginn den Inhalt auf Vollständigkeit. Trotz einer Endkontrolle sind wir nicht vollkommen. Dem Bausatz liegen keine Kleinteile wie Scharniere und Ruderhörner bei. Für ein Modell dieser Größe sollten Sie auch nur Materialien verwenden die für Großmodelle ausgelegt sind.

Tragfläche:

Zum Bau der Tragflächen die Querruder und Landeklappe abtrennen, entsprechend der Stärke der Verkastung verkleinern und wie in der Schnittzeichnung A-A Hohlkehlleiste Nr.12 an der Tragfläche ankleben. Landeklappe vom Ruderblatt abtrennen und Leiste Nr. 13 ankleben. Ebenso Nr. 13 am Querruder ankleben. Alle Teile nach dem Aushärten der Klebungen entsprechend der Schnittzeichnungen A-A und B-B schleifen.

Die Seitlichen Verkastungen erst nach Fertigstellung des Randbogens vornehmen. Für die Ruderhornverstärkungen die Ausschnitte aus den Rudern ausarbeiten und die Teile Nr. 20 mit angedicktem Epoxydharz einkleben.

Die Bohrungen für die Flächenservos entsprechend Ihren Servos ausschneiden und mit den Teilen Nr. 23 und 24 auskleiden . Darauf achten, das die Anlenkungsgestänge mittig auf die Ruderhornverstärkungen laufen.

Nasenleiste Nr. 11 ankleben und dem Profilverlauf entsprechend schleifen.

Tragflächensteckung: Dübelaufnahme Nr. 15 im Styroporkern einlassen aber noch nicht einkleben. In den Verschraubungsklotz Nr. 16 die Einschlagmutter M 8 einpressen und einkleben. Das Brettchen Nr. 17 aufbohren und auf dem Verschraubungsklotz über die Einschlagmutter kleben. Im Styroporkern einlassen. Anschlußrippe Nr. 21 entsprechend der Rumpfanformung mit etwas Übermaß ausschneiden. Die Mittelpunkte der Steckungsklötze Nr.16 und 18 auf die Anschlußrippe übertragen. Nun die Steckungsklötze mit 5-min Epoxyd bestreichen und die Anschlußrippe aufkleben. Servokabelöffnung in die Anschlußrippe bohren.

Loch für die Flächenverschraubung bohren. Die jetzt entstandene Anschlußrippe mit den Aufnahmeklötzen abnehmen und die Einschlagmutter mit Wachs abdichten. Für das einkleben der Einheit empfehlen wir Epoxydharz, angedickt mit Microballons. Klebmasse anrühren und alle Ausschnitte in der Tragfläche sowie den Anschlußbereich bestreichen und die gesamte Einheit verkleben. Nach dem Aushärten die Anschlußrippe dem Profil entsprechend schleifen.

Um den Eindruck einer Rippenfläche zu erzeugen, werden die Randbögen aus Holmen und Rippen auf dem mit Folie abgedeckten Plänen aufgebaut.

Nach dem Zusammenbau des Gerippes die Randleisten entsprechend dem Profilverlauf und der Flächenkontur schleifen. Für die überstehenden Holmenden in der Tragfläche geeignete passende Schlitze einschneiden, Randbogen ankleben und überstehende Holmenden übergangslos spitz schleifen. Alle weiteren Einbauten werden nach Fertigstellung der Rumpfeinbauten vorgenommen.

Rumpf:

Strebenspannt Nr. 5 Im Rumpf anpassen. Öffnungen für die Strebenanschlüsse am Rumpf ausarbeiten. In die Aluhalter 3x15x120 zwei Bohrungen 4 mm setzen. Löcher auf den Spant Nr.5 übertragen und Eindrehmutter einschrauben. Jetzt den Spant Nr. 5 im Rumpf einkleben. Flächenanschlußrippe im Rumpf anpassen. Schlitze für Fahrwerksaufnahmebügel laut Zeichnung ausarbeiten. Fahrwerksspannt anpassen und Fahrwerksaufnahmebügel auf dem Spant schrauben. Nun den Fahrwerksspannt im Rumpf einkleben. Darauf achten, das der Spant ausreichend Verbindung mit dem Rumpfboden hat . Überprüfen ob die Fahrwerkshalter den richtigen sitzt haben.(Radspur) Spant Nr. 3 anpassen und verkleben. Rumpfspant Nr.4 einpassen und einkleben. Zusätzlich sollte der Fahrwerksspannt mit Glasgewebe abgedeckt werden. Jetzt Anschlußrippe nachdem die Bohrungen für Flächendübel und Flächenverschraubung gebohrt wurden einkleben.

Nach dem Aushärten aller Klebungen kann das Hauptfahrwerk zwischen die Fahrwerkshalter gesteckt und mit der Gewindestange M 4x70 und den Hülsenmuttern M 4x20 befestigt werden.

Später die Hülsenmuttern mit Loctite sichern. Für die Federung die Löcher auf den Rumpf übertragen und 5 mm Bohrungen setzen. Komplette Einheit laut Zeichnung montieren.

Spant für Heckfahrwerk einkleben. Heckfahrwerk befestigen.

Alustrebenanschluß durch den Rumpf stecken und mit dem Spant Nr. 5 verschrauben. Jetzt kann die Tragfläche an den Rumpf angesteckt und angeschraubt werden. Fläche am Randbogen unterstützen und die Streben wie folgt anpassen:

Gewindestück in die Kunststoffeinsätze schrauben, Gabelkopf aufschrauben und am Alustrebenanschluß festklipsen. V-Form werksmäßig 3 Grad pro Seite kann bis zu 5 Grad pro Seite erhöht werden. Nun die Alustreben auf die Tragfläche legen, vorderes Maß anzeichnen und die Löcher für die Verschraubung auf der Tragfläche anzeichnen. Bohrung für die Strebendübel Nr.19 setzen. Dübel laut Zeichnung vorbereiten und in der Tragfläche fest einkleben. WICHTIG: Über die Dübel muß zur Verstärkung Glasgewebe von mindestens 15x15 cm aufgebracht werden. Nach dem Aushärten Streben anschrauben und V-Form kontrollieren. Kleinere Abweichungen können jetzt am Gabelkopf eingestellt werden. Nach allen Einstellungen Gabelkopf mit Mutter sichern. Strebenabstützung an der Flächenstrebe anpassen und Spant Nr.22 im Flügel einlassen und verkleben. Diese Abstützung ist wichtig, um die Biegekräfte Tragfläche/Strebe abzustützen. Auch Spant Nr.22 mit Glasgewebe abdecken.

Höhenleitwerk/Ruder/Seitenruder:

Höhenleitwerk, Höhenruder und Seitenruder auf dem mit Folie abgedeckten Plan zusammenbauen.

Vorderkante der Ruderholme Nr.42 und 60 vorher leicht dachförmig schleifen um die Beweglichkeit nach anbringen der Scharniere zu sichern. Nach dem Zusammenbau die Randleisten entsprechend der Kontur und dem Profilverlauf schleifen. Das Höhenleitwerk zur Rumpflängsachse, zum Seitenleitwerk und zu den Tragflächen auswinkeln und im Rumpf einkleben. Das Höhenruderblatt mit je 2 Scharnieren für Großmodelle anbringen. Bei der Endmontage alle Scharniere durch eingeklebte dünne Buchendübel oder Nadeln zusätzlich sichern. Die Verschußleiste Nr. 8 ins Seitenleitwerk einkleben und das Seitenruder mit 2 Scharnieren für Großmodelle anbringen. Für die obere und untere Höhenleitwerksverstrebung je 2 Stück 4 mm Messingröhrchen so ablängen, daß sich ihre flachgedrückten und abgewinkelten Enden an Rumpf und Höhenleitwerk gegenüberliegen. 2 mm Bohrungen anbringen und mit M 2er Gewindeschrauben befestigen.

Kabinenrahmen:

GFK-Kabinenrahmen auf den Rumpf legen, ausrichten und mit zwei Kabinenverschlüssen am Rumpf seitlich befestigen. Zusätzlich je zwei kleine Stifte vorn und hinten anbringen.

Kabinenverglasung anpassen und nach Fertigstellung des Cockpits aufkleben.

Nachdem alle Einbauten für die RC-Anlage sowie Tank usw. fertig gestellt sind Motorspant Nr. 1 einkleben..

Zum Schluß die GFK-Flächenspitzen anpassen und mit der Anschlußrippe und der Tragfläche verkleben. Alle Übergänge von GFK anschleifen und mit Spachtel beiziehen.

Oberflächenbehandlung:

Vor dem Lackieren sind alle GFK-Teile von Wachsresten zu säubern. Teile mit Naßschleifpapier Korn 400 oder feiner anschleifen.

Zubehörempfehlung:

Scharniere für Großmodelle: Best.-Nr. 540065

Ruderhörner Best.-Nr. 540020

Gabelköpfer M 3 Best.-Nr. 54004

Löthülsen M 3 Best.-Nr. 54013

Stiftscharnier Best.-Nr. 540085

Weiteres Zubehör für den RC-Einbau finden Sie auf unserer Homepage.

Sollten Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns an. Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen gern zur Verfügung.

Ihr Sunshine Team

Rumpftüte: Nr. 19306

Nr. 1	1 x Motorspant	Sperrh.	6 x 100 x 210
Nr. 2	2 x Fahrwerksspant	Sperrh.	6 x 72 x 130
Nr. 3	2 x Spant hinten	P/Sperrh.	5 x 80 x 127
Nr. 4	1 x Rumpfverstärkung seitlich	P/Sperrh.	5 x 80 x 300
Nr. 5	1 x Strebenspant	Abachi	15 x 25 x 195
Nr. 6	1 x Spant/Heckfahrwerk	Sperrh.	5 x 30 x 85
Nr. 7	2 x Anschlußrippe im Rumpf	Sperrh.	3 x 60 x 500
Nr. 8	1 x Verschußleiste SLW	Balsa	12 x 20 x 320

Tragflächen: Nr. 19307

Nr. 11	3 x Nasenleiste	Balsa	10 x 25 x 1000
Nr. 12	2 x Hohlkehlleiste Querruder/Landeklappe	Balsa	15 x 30 x 1000
Nr. 13	2 x Nasenleiste Querruder/Landeklappe	Balsa	15 x 30 x 1000
Nr. 14	8 x Verkastung seitlich	Balsa	5 x 24 x 90
Nr. 15	4 x Dübelaufnahme	Abachi	20 x 30 x 30
Nr. 16	2 x Schraubenaufnahme	Abachi	25 x 35 x 35
Nr. 17	2 x Abdeckung Schraubenaufnahme	Sperrh.	3 x 35 x 35
Nr. 18	4 x Flächendübel	Buche	10 x 80
Nr. 19	4 x Strebendübel vorn/hinten	Buche	20 x 40
Nr. 20	4 x Ruderhornverstärkung	Sperrh.	3/5 x 30 x 30
Nr. 21	2 x Anschlußrippe	Sperrh.	3 x 60 x 500
Nr. 22	2 x Strebenverstärkung	Sperrh.	3/5 x 30 x 30
Nr. 23	4 x Servobrett	Sperrh.	3 x 60 x 80
Nr. 24	4 x Verkastung Servoausschnitt	Balsa	5 x 30 x 300

Randbogen: Nr. 19308

Nr. 31	1 x Anschlußrippe	Balsa	5 x 100 x 400
Nr. 32	1 x Mittelrippe	Balsa	5 x 75 x 290
Nr. 33	8 x Holm	Balsa	5 x 10 x 230
Nr. 34	2 x Randleiste	Balsa	10 x 30 x 200
Nr. 35	2 x Randleiste	Balsa	10 x 30 x 175
Nr. 36	2 x Randleiste	Balsa	10 x 30 x 145
Nr. 37	2 x Randleiste	Balsa	10 x 30 x 165
Nr. 38	2 x Randleiste	Balsa	10 x 30 x 115
Nr. 39	1 x Auffülleiste	Balsa	1,5 x 100 x 200
Nr. 40	8 x Beplankung	Balsa	1,5 x 100 x 200

Seitenruder: Nr. 19309

Nr. 60	1 x Holm	Abachi	10 x 15 x 410
Nr. 61	2 x Verstärkungsdreiecke	Balsa	15 x 30 x 30
Nr. 62	1 x Ruderhornverstärkung	Abachi	15 x 20 x 65
Nr. 63	1 x Randleiste	Balsa	15 x 30 x 60
Nr. 64	1 x Randleiste	Balsa	15 x 30 x 105
Nr. 65	1 x Randleiste	Balsa	15 x 30 x 300
Nr. 66	1 x Randleiste	Balsa	15 x 30 x 105
Nr. 67	1 x Randleiste	Balsa	15 x 30 x 135
Nr. 68	1 x Rippen	Balsa	5 x 15 x 490

Piper PA 25 Pawnee

Höhenleitwerk/Höhenruder: Nr. 19310

Nr. 41	1 x Längsholm	Abachi	10 x 10 x 810
Nr. 42	1 x Längsholm	Abachi	10 x 10 x 670
Nr. 43	1 x Randleiste	Balsa	10 x 30 x 500
Nr. 44	2 x Randleiste	Balsa	10 x 30 x 190
Nr. 45	2 x Randleiste	Balsa	10 x 30 x 70
Nr. 46	2 x Randleiste	Balsa	10 x 30 x 290
Nr. 47	2 x Randleiste	Balsa	10 x 30 x 130
Nr. 48	2 x Verstärkung f. Ruderhorn	Abachi	10 x 25 x 75
Nr. 49	2 x Randleiste	Balsa	10 x 10 x 75
Nr. 50	2 x Höhenruder außen	Balsa	10 x 70 x 110
Nr. 51*2	x Rippen innen Höhenleitwerk	Balsa	5 x 10 x 135
Nr. 52*2	x Rippen innen Höhenleitwerk	Balsa	5 x 10 x 125
Nr. 53*2	x Rippen innen Höhenleitwerk	Balsa	5 x 10 x 95
Nr. 54*2	x Rippen innen Höhenleitwerk	Balsa	5 x 10 x 85
Nr. 55*2	x Rippen innen Höhenleitwerk	Balsa	5 x 10 x 75
Nr. 56*2	x Rippen innen Höhenleitwerk	Balsa	5 x 10 x 95
Nr. 57	2 x Rippen diagonal Höhenleitwerk	Balsa	3 x 10 x 450
Nr. 58	6 x Rippen diagonal Höhenruder	Balsa	3 x 10 x 100
Nr. 59	1 x Mittelbrett	Balsa	10 x 100 x 140
Nr. 61*6	x Verstärkungsdreiecke	Balsa	10 x 30 x 30

Kleinteile:

2 x Einschlagmutter	M 8		
2 x KS-Schraube	M 8 x 60		
2 x Gewindestange	M 4 x 70		
4 x Hülsenmutter	M 4 x 20		
2 x Gewindeschraube	M 5 x 65	4 x Stopmutter	M 4
4 x Senkkopfschraube	M 4 x 25/30	4 x Senkkopfschraube	M 4 x 10/15
4 x Eindrehmutter	M 4	4 x Gewindeschraube	M 4 x 20/30
2 x Strebenanschluß	Alu 3 x 15 x 120	2 x Fahrwerkhalter	Alu 5mm
4 x MS-Dübelmutter		2 x Spiralfeder	
2 x Gummipuffer		2 x Federführung	Alu
1 x Glasgewebe 161 gr	500 x 1000	2 x Stopmutter M 5	
1 x Strebenabdeckung ABS			
2 x Servoschachtabdeckung ABS groß		2 x Gabelkopf M 4	

Bausatz komplett:

GFK-Rumpf GFK-Motorhaube GFK-Kabinenrahmen GFK-Flächenspitzen Verglasung

Zubehörtüten: Rumpf, Tragfläche, Randbogen, Seitenruder, HLW/Höhenruder, Flächenstrebensatz, Hauptfahrwerk, Kleinteiltüte, Tragflächen, Bauplan/Baubeschreibung/Stückliste.